

DORTMUND ÜBERRASCHT. **DICH.**

Tag des offenen Wohnprojektes



EINLADUNG

Sonntag, 16. September 2018
10.00 bis 16.00 Uhr

Besuchen Sie verschiedene
Projekte und informieren
Sie sich aus erster Hand!

Stadt Dortmund
Amt für Wohnen
und Stadterneuerung





Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Interessentinnen und Interessenten an gemeinschaftlichen Wohnformen!

„Wir werden älter und bunter“.

Dieser Satz prägt den demografischen Wandel in Deutschland. Die Geburtenrate sinkt, die Lebenserwartung steigt und die Familien- und Sozialstrukturen verändern sich. Der Bedarf an alternativen und tragfähigen Wohn- und Lebensformen wächst. Das Wohnen in einer Gemeinschaft mit „Wahlverwandten“ und/oder Freundinnen und Freunden erfreut sich daher immer größer werdender Beliebtheit.

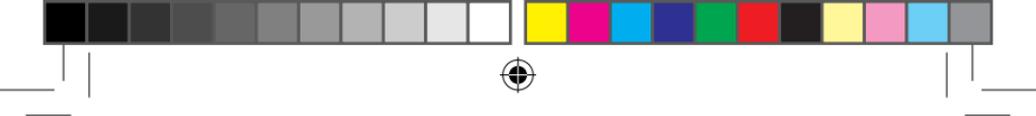
Auch in unserer Stadt hat sich in den letzten Jahren eine Vielzahl neuer gemeinschaftsorientierter Wohnprojekte entwickelt. Erfreulicherweise geht dieser Trend weiter.

So ist es nicht verwunderlich, dass der Tag des offenen Wohnprojektes in diesem Jahr bereits zum vierten Mal in Folge stattfinden wird.

Es stellen sich verschiedene Wohnprojekte vor, die bereits gemeinsam wohnen oder dies planen und noch Mitglieder suchen. Auch Expertinnen und Experten, die Unterstützung für Wohnprojekte anbieten, werden vertreten sein.

Es wäre schön, wenn Ihnen der Wohnprojektetag Mut macht, initiativ zu werden, um weitere gute Wohnprojekte mit nachbarschaftlicher Verantwortung in Dortmund zu entwickeln. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen spannenden, informativen und erfolgreichen Veranstaltungstag.

Ludger Wilde



WIR auf Phoenix 1

Mehrgenerationen-Wohnen Lange Hecke 49 Dortmund-Hörde

Auf einem 2.800 qm Grundstück entstand zwischen 2009 und 2012 ein Wohngebäude mit 20 Wohnungen für Jung und Alt (je 1/3 davon für Ü-60- und U-60-jährige sowie für Familien) mit viel Platz für Gemeinschaft.

Neben einem Gästeappartement für Freunde und Bekannte bilden der Gemeinschaftsraum und der schön angelegte Garten das Kernstück gemeinsamer Aktivitäten.

Das Besondere:

Es ist das erste reine „miet-genossenschaftliche“ W.I.R.-Projekt in Dortmund.

Das Projekt kann in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr besucht werden.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 41 in Richtung Hörde/Clarenberg bis Willem-van-Vloten-Straße, Ausgang Lange Hecke, nach ca. 250 m auf der rechten Straßenseite.





Gemeinsam statt einsam 2

Ein Wohnprojekt in Planung:

Gemeinschaftliches Wohnen

Lange Hecke 49

Dortmund-Hörde

Wir, eine Gruppe von zurzeit 17 Personen und auf der Suche nach weiteren Mitstreiterinnen und Mitstreitern, planen ein gemeinschaftliches Wohnprojekt unter dem Motto

„Gemeinsam statt einsam“ mit den Leitsätzen

- | | |
|-------------------------|---|
| Entgegennehmen | – geben und nehmen |
| Miteinander | – Leben ohne Angst vor dem Alleinsein |
| Eigenständigkeit | – selbstbestimmtes Wohnen |
| Interesse | – solidarische Wohn- und Nachbarschaftsgemeinschaft |
| Nähe | – Distanz |
| Sicherheit | – füreinander da sein |
| Aufmerksamkeit | – helfen und sich helfen lassen |
| Menschlichkeit | – Akzeptanz, Toleranz sowie gegenseitiges Verständnis |

Die Überlegung besteht darin, das Wohnprojekt gemeinsam mit einem Investor, vorzugsweise auf einem Grundstück im Dortmunder Süden, umzusetzen.

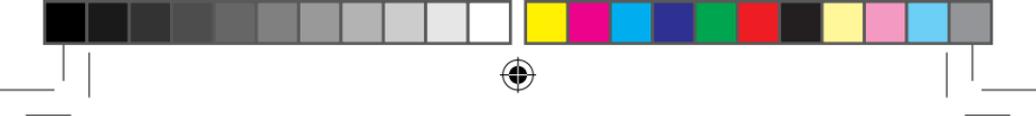
Um das Wohnprojekt und die Idee der Öffentlichkeit bekannt zu machen, laden wir herzlich zu einer offenen Gesprächsrunde in den Gemeinschaftsraum des Wohnprojektes „WIR auf Phoenix“, Lange Hecke 49 in 44263 Dortmund Hörde, ein.

Das Projekt wird in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr vorgestellt.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 41 in Richtung Hörde/Clarenberg bis Willem-van-Vloten-Straße, Ausgang Lange Hecke, nach ca. 250 m auf der rechten Straßenseite.





WIR auf der Kluse 3

Ein Wohnprojekt in Planung:

Generationenübergreifendes Wohnen Lange Hecke 49, Dortmund-Hörde

Im Grünen zwischen PHOENIX See und Viadukt, in direkter Nachbarschaft zur renaturierten Emscher und teilweise mit wunderbarem Blick auf viel Grün und die Innenstadt von Hörde wird dieses Projekt entstehen.

Wir sind aktuell eine Gruppe von 16 Parteien, viele Familien mit insgesamt rund 30 Kindern, aber auch einigen älteren Menschen, die mit der Stadt einen Reservierungsvertrag über das Grundstück abgeschlossen haben. Gemeinsame Idee ist die Schaffung einer verlässlichen Nachbarschaft in einem Umfeld, das sowohl Kindern als auch Erwachsenen und älteren Menschen in den unterschiedlichsten Lebensphasen eine neue Heimat bietet.

Geplant sind 11 Häuser und 14 Geschosswohnungen. Neben Eigentum wird es voraussichtlich 6 öffentlich geförderte Häuser und Wohnungen zur Miete geben. Zur Planung gehört neben der Erschließungsstraße, den Stellplätzen für Fahrräder und Autos auch ein Gemeinschaftshaus. In einer aufgelockerten Abfolge unterschiedlicher Hausgruppen sollen kleinere Gemeinschaften geschaffen werden. Mal als Geschosswohnungen, mal als Reihenhäuser sollen alle Wohnungen an einer gemeinsamen aus Wegen und Plätzen bestehenden verkehrsberuhigten Spielstraße orientiert werden. Zusammen gestalten, bauen und nutzen werden die Bewohner gemeinsame Grünflächen, Quartiersplätze und das Gemeinschaftshaus.

Um das Wohnprojekt vorzustellen, laden wir in den Gemeinschaftsraum des Wohnprojektes „WIR auf Phoenix“, Lange Hecke 49 in 44263 Dortmund Hörde, ein.

Das Projekt wird in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr vorgestellt.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 41 in Richtung Hörde/Clarenberg bis Willem-van-Vloten-Straße, Ausgang Lange Hecke, nach ca. 250 m auf der rechten Straßenseite





WIR am PHOENIX See 4

Mehrgenerationen Wohnen An den Emscherauen 2–8 a Dortmund-Hörde

WIR am PHOENIX See ist das fünfte Projekt unter dem Dach des WIR-Vereins und damit ein weiterer Ort, an dem eine verlässliche Nachbarschaft Ziel des Wohnalltages ist. Seit Ende 2015 sind die insgesamt 40 Wohnungen zwischen 60 und 140 qm bezogen.

Zum Projekt gehören auch ein Gemeinschaftshaus mit Gemeinschaftsraum, gemeinsamem Waschraum, Fahrradraum und zwei großzügigen Gästeappartements. Alle Wohnungen sind barrierefrei erreichbar. Sie haben neben Balkon/Loggia/Terrasse (für viele mit Blick auf den See) auf der Galerieerschließung einen zweiten Freisitz und einen Ort, an dem jede Menge Kommunikation geschehen kann. Nicht nur die regelmäßigen Treffen, die bereits vor der Bauzeit die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner zusammenführten, haben das Grundgerüst für eine gute Nachbarschaft gebildet. Schon jetzt gibt es immer wieder gemeinschaftliches Engagement im Stadtteil Hörde, z. B. beim Säubern der Emscherauen. Gemeinschaftsraum und Innenhof werden für zahlreiche Aktivitäten genutzt.

Das Projekt kann in der Zeit von 11.00–13.00 Uhr besucht werden.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 41 in Richtung Hörde/Clarenberg bis Willem-van-Vloten-Straße, Ausgang PHOENIX See. Zu Fuß 10 Minuten auf dem Damm entlang der Emscher. Das Gebäude liegt an der Einmündung „An den Emscherauen“ in die Straße „Am Remberg“.



Hand-in-Hand 5 nachHALTige Wohnkultur

Ein Wohnprojekt in Planung:

Gemeinschaftliches Wohnen
An den Emscherauen 2–8 a
Dortmund-Hörde



Wichtig ist uns eine gemeinsame Grundhaltung zu Themen wie

- Achtsamkeit und Empathie im Umgang miteinander und mit der Natur
- Anerkennung der Vielfalt und Gleichwertigkeit aller Menschen
- ressourcenschonendes und sozialverträgliches Konsumverhalten

Auch wenn wir zurzeit keine weiteren Gruppenmitglieder aufnehmen, möchten wir unsere bisherigen Erfahrungen gerne mit interessierten Menschen austauschen und laden deshalb zu einer offenen Gesprächsrunde in den Gemeinschaftsraum des Wohnprojektes „WIR am PHOENIX See“, An den Emscherauen 2–8 a, in 44263 Dortmund-Hörde, ein.

Das Projekt wird in der Zeit von 11.00–13.00 Uhr vorgestellt.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 41 in Richtung Hörde/Clarenberg bis Willem-van-Vloten-Straße, Ausgang PHOENIX See.

Zu Fuß 10 Minuten auf dem Damm entlang der Emscher.

Das Gebäude liegt an der Einmündung „An den Emscherauen“ in die Straße „Am Remberg“.





Standorte: Tag des offenen Wohnprojektes 2018



- 1 WIR auf Phoenix
- 2 Gemeinsam statt einsam
- 3 WIR auf der Kluse
Lange Hecke 49
44263 Dortmund (Hörde)

- 4 WIR am Phoenixsee
- 5 Hand-in-Hand
nachHALTige Wohnkultur
An den Emscherauen 2-8a
44263 Dortmund (Hörde)

- 6 Mosaik e.V.
Winterkampweg
44339 Dortmund (Eving)

- 7 Verein gemeinsam - nicht einsam e.V.
Kleingartenverein Westerholz
Schützenstraße 196/Ecke Immermannstr.
44147 Dortmund (Innenstadt-Nord)

- 8 Beginenhof Dortmund
- 9 Buntes Wohnen e.V.
Gut-Heil-Straße 18
44145 Dortmund (Innenstadt-Nord)



© Kartographie: Stadt Dortmund, Vermessungs- und Katasteramt, StA 62/5, 01/2018





Mosaik e.V. 6

Inklusives Wohnen am Ende des Winterkampwegs Dortmund-Eving

Hier finden Sie das Grundstück, auf dem der Mosaik-Neubau mit insgesamt 18 unterschiedlich großen Wohneinheiten entsteht. Menschen aller Altersklassen ohne und mit Hilfebedarf können sich hier auf Augenhöhe, gleichberechtigt, Tür an Tür wohnend, auf eine lebendige Gemeinschaft einlassen. Der Eintritt in unsere junge Genossenschaft und die Mitgliedschaft im Mosaik e.V. sind die Voraussetzungen für einen Einzug. 85 % der Wohnungen sind öffentlich gefördert, für den Einzug bedarf es eines Wohnberechtigungsscheins (WBS). Insbesondere Menschen mit niedrigem Einkommen haben somit eine Chance, auf Wunsch Gemeinschaft zu leben. Im Mittelpunkt unserer Zielsetzung steht die Akzeptanz eines jeden Menschen in seinem Sosein, die Solidarität in kritischen Lebenssituationen und eine langfristig angelegte verlässliche Nachbarschaft. Wir möchten Brückenbauer sein für jene, für die es nicht selbstverständlich ist, unkompliziert am öffentlichen Leben Teil zu nehmen.

Wir haben bei der Grundstücksauswahl Wert gelegt auf eine gute Infrastruktur: 200 Meter bis zur nächsten barrierefreien U-Bahn-Station „Minister Stein“ und zu allen alltagstauglichen Läden. Interessante Kulturstätten wie das „Depot“ am Fredenbaumpark, die Volkshochschule oder das Schloss Eving sind schnell zu erreichen, ebenso das Naturschutzgebiet Grävingholz oder die Stadtmitte. Unser Projekt stellen wir Ihnen in luftiger Zeltatmosphäre im Rahmen eines Vortrages mit allen wichtigen Eckdaten vor, Infomaterial wird bereitliegen. Wir beginnen mit dem Vortrag um 12.00 Uhr.

Das Projekt wird in der Zeit von 12.00–14.00 Uhr vorgestellt.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 41, Bus 410, 411, 473 bis „Minister Stein“. Rechts neben „Saturn“ in den Winterkampweg 200 m bis zum Ende durchgehen.



Verein gemeinsam – 7 nicht einsam e.V.

Ein Wohnprojekt in Planung:

Genossenschaftliches Wohnen Kleingartenanlage Westerholz Schützenstraße 196/Ecke Immermannstraße Dortmund-Innenstadt-Nord

Unter dem Motto „Gemeinsam nicht einsam“ plant der gleichnamige Verein die Gründung einer Seniorengenossenschaft. Hier sollen Interessierte nicht nur eine geeignete barrierefreie Wohnung finden, sondern auch ein altersgerechtes Umfeld.

Angestrebt wird der Bau eines zwei-geschossigen Wohngebäudes, errichtet um eine Freifläche zur gemeinschaftlichen Nutzung. Die Wohneinheiten, gut 20 auf jeder Etage, könnten 40 bis 50 m² umfassen.

Neben praktischen Hilfen für den Alltag, wie ein kleiner Kiosk für die täglichen kleinen Einkäufe, eine Cafeteria und sonstige Mehrzweckeinrichtungen sollen auch Gästezimmer für den Besuch von Familienangehörigen zur Verfügung stehen. Auch ein Fahrdienst soll die Mobilität der Mitglieder erhöhen.

Darüber hinaus soll gegen die Einsamkeit aktiv vorangegangen werden. Hobbys, Wandern, Sport und Spiele sollen die Passivität verringern und die Mitglieder fit halten.

Um das Projekt der Öffentlichkeit näher zu bringen, laden wir zu einer lockeren Gesprächsrunde in die Kleingartenanlage Westerholz, Schützenstraße 196, in 44147 Dortmund, ein.

Das Projekt wird in der Zeit von 13.00–15.00 Uhr vorgestellt.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 47 Richtung Westerfilde; Haltestelle: Schützenstraße, von dort noch Fußweg von ca. zwölf Minuten; U 41 Richtung Brechten; Haltestelle: Immermannstraße/Klinikzentrum, von dort noch Fußweg von ca. fünf Minuten.





Beginenhof Dortmund 8

Gemeinschaftliches Wohnen und Leben von Frauen Gut-Heil-Straße 18 Dortmund-Nordstadt

Nach rund fünf Jahren Projektentwicklung der Bewohnerinnen errichtete eine InvestorInnen GbR den Beginenhof Dortmund (Bezug Februar 2006). Das u-förmige Gebäude hat 28 Mietwohnungen, einen Gemeinschaftsraum und ein Geschäftslokal (Physiotherapie im Beginenhof). 24 der Wohnungen samt Gemeinschaftsraum nebst Gästezimmer und eine Wohngemeinschaft sind mit Wohnungsbaudarlehen des Landes NRW gefördert und deshalb auch für Frauen mit niedrigem Einkommen bezahlbar.

Im Beginenhof Dortmund wohnen derzeit 31 Frauen und 3 Jugendliche nach der Idee der Wahlverwandschaft zusammen, offen für heterosexuell wie lesbisch lebende Frauen. Das gemeinschaftliche Wohnen und Leben fördert die Verantwortlichkeit füreinander in zuverlässiger Nachbarschaft – möglichst bis zum Lebensende. Das Alter der Bewohnerinnen reicht von Mitte 20 bis Mitte 80 Jahre.

Der Innenhof und die Gemeinschaftsflächen werden von den Bewohnerinnen gestaltet und gepflegt. An der Nutzung des Gemüsegartens können sich interessierte Frauen durch Mitgliedschaft im Verein beteiligen. Der Verein ist Mitglied im Dachverband Beginen e.V. www.dachverband-der-beginen.de und organisiert öffentliche Kulturveranstaltungen im Gemeinschaftsraum.

Das Projekt kann in der Zeit von 14.00–16.00 Uhr besucht werden.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 41 Richtung Brechten; Haltestelle: Immermannstraße/Klinikzentrum; von dort noch Fußweg von ca. fünf Minuten.



Buntes Wohnen e.V. 9

Ein Wohnprojekt in Planung:

Gemeinschaftliches Wohnen Gut-Heil-Straße 18 Dortmund-Nordstadt

Wir sind aus verschiedensten Richtungen zusammengewürfelt und nach zahlreichen Treffen seit Ende 2012 zusammengeschlossen, um ein gemeinschaftliches Wohnprojekt nach dem Modell des Miethäusersyndikats in Dortmund oder Umgebung zu gestalten. Daraus entstand 2013 der Verein „Buntes Wohnen (Ruhrgebiet) e.V.“. Zurzeit bilden sieben Erwachsene und sechs Kinder den festen Kern. Wir suchen ein tolles Haus in Dortmund und sind offen für weitere Mitglieder. Wir wünschen uns ein Dorf unter einem Dach mit Erwachsenen und Kindern, die ein buntes gemeinschaftliches, aber auch individuelles Leben ohne Zwänge führen. Dazu gehört, dass Rückzugsmöglichkeiten für jede/jeden bestehen und Stärken und Schwächen geachtet werden. Und natürlich wollen wir unsere Idee vom gemeinschaftlichen, generationsübergreifenden Wohnen auch gerne teilen und weiter geben. Dazu soll der Raum für Austausch geschaffen werden – auch mit Leuten, die nicht bei uns im Haus leben. Wir freuen uns auf:

- Ein Miteinanderwohnen mit privatem Rückzugsraum für jede Partei
- Einen großen Gemeinschaftsgarten mit selbst angebautem Gemüse
- Gemeinschaftsräume, in denen wir miteinander kochen und essen, diskutieren und plaudern, kreativ und handwerklich aktiv sein können
- Gegenseitige Unterstützung und generationsübergreifenden Austausch

Wir möchten unsere Überlegungen, Ideen und Wünsche gerne mit interessierten Menschen teilen und freuen uns auf anregende Gespräche im Gemeinschaftsraum des Wohnprojektes „Beginenhof Dortmund“, Gut-Heil-Straße 18, in 44145 Dortmund-Nordstadt.

Das Projekt wird in der Zeit von 14.00–16.00 Uhr vorgestellt.

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U 41 Richtung Brechten; Haltestelle: Immermannstraße/Klinikzentrum; von dort noch Fußweg von ca. fünf Minuten.





Wer den Tag des offenen Wohnprojektes mit dem Fahrrad erleben möchte, erreicht die einzelnen Standorte wie nachstehend aufgeführt:

1. Projektstandort:

Lange Hecke 49, 44263 Dortmund

über Semerteichstraße

Seydlitzstraße

Auf der Kluse

nach 1,94 km am

2. Projektstandort:

An den Emscherauen 2–8 a, 44263 Dortmund

über Willem-van-Vloten-Straße

Märkische Straße

Ostwall

Burgwall

Leuthardstraße

Nordstraße

Lortzingstraße

Burgholzstraße

Am Zechenbahnhof

Gewerbeparkstraße

Evinger Straße

nach 9,76 km am

3. Projektstandort:

Winterkampweg, 44339 Dortmund

über Evinger Straße

Münsterstraße

nach 2,32 km am

4. Projektstandort:

Schützenstraße 196, 44147 Dortmund

über Beethovenstraße

Münsterstraße

Magdeburger Straße

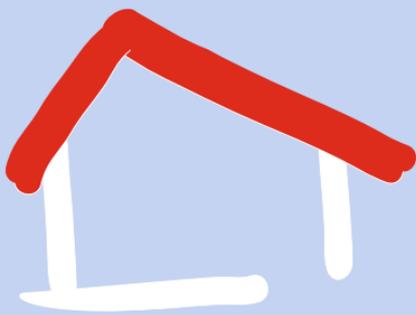
nach 2,23 km am

5. Projektstandort:

Gut-Heil-Straße 18, 44145 Dortmund

DORTMUND ÜBERRASCHT. **DICH.**

Innovative Wohnformen



Service-Team
anders wohnen – anders leben

Stadt Dortmund
Amt für Wohnen
und Stadterneuerung



Wir unterstützen Sie bei der Umsetzung neuer Wohnkonzepte.

Aktuelle Informationen zum Programm erhalten Sie auf der Internetseite:

www.wohnungsamt.dortmund.de

oder beim Service-Team „... anders wohnen – anders leben ...“

Manuela Gruner
Tel. (0231) 50-2 39 38
mgruner@stadtdo.de

Birgit Hoffmann
Tel. (0231) 50-2 39 21
bhoffmann@stadtdo.de

Impressum:

Herausgeber: Stadt Dortmund, Amt für Wohnen und Stadterneuerung

Redaktion: Anja Laubrock (verantwortlich), Manuela Gruner,
Birgit Hoffmann

Fotos:

1. Ludger Wilde: Stadt Dortmund
 2. WIR auf Phoenix: WIR auf Phoenix
 3. Gemeinsam statt einsam: Gemeinsam statt einsam
 4. WIR auf der Kluse: postwelters + partner
 5. WIR am PHOENIX See: WIR am PHOENIX See
 6. Hand-in-Hand: Hand-in-Hand
 7. Mosaik e.V.: Mosaik e.V.
 8. Verein gemeinsam – nicht einsam e.V.:
Verein gemeinsam – nicht einsam e.V.
 9. Beginenhof Dortmund: Stadt Dortmund
 10. Buntes Wohnen e.V.: Buntes Wohnen e.V.
- Gestaltung, Satz, Produktion und Druck: Dortmund-Agentur 07/2018